Dock-Gebäude Saint Katharine im Hafen von London : Architekten Andrew Renton & Associates

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 11: **Bauten für Wissenschaft, Verwaltung, Geschäft**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-41273

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dock-Gebäude Saint Katharine im Hafen von London

1

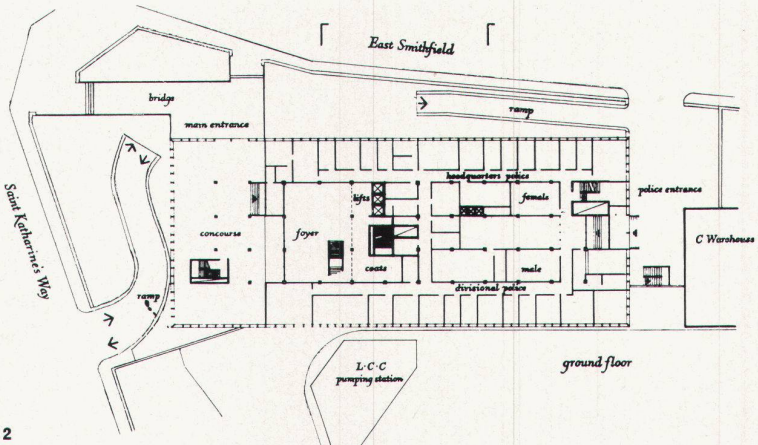
Architekten: Andrew Renton & Associates

Das neue Gebäude an der Nordecke des Saint Katharine Dock ersetzt ein Bürogebäude, das während des Krieges zerstört worden war, und soll der Londoner Hafenbehörde als Hauptquartier mit Büros, Polizeiwache, Computerabteilung, Personalräumen und Kantine dienen.
Die Vielfalt der Verwendungszwecke hätte nach einer Unterteilung des architektonischen Ausdrucks gerufen; jedoch verlangte die Situation ein großes und einheitliches Gebäude. Rings um das 1828 errichtete Hafenbecken stehen die finsteren Backsteinbauten mit ihrer gleichmäßigen Höhe und ihrem strengen Ausdruck. Das neue Gebäude mußte sich in die Silhouette einfügen und mithelfen, den Raum zwischen Tower Hill, der Auffahrt zur Tower-Brücke und East Smithfield zu gestalten. Die einzige Alternative zur gewählten Form wäre gewesen, das Gebäude weit über seine Umgebung hinaus in die Höhe zu treiben. Die Proportionen mußten aber auch im Falle eines Abbruchs der übrigen Dockgebäude noch vertretbar sein und durften den Tower und die königliche Münzstätte nicht erdrücken.
Das neue Gebäude wurde auf einem strukturellen Grill entwickelt, welcher den Rhythmus der gußeisernen Säulen der umgebenden Bebauung aufnimmt, während der betonte Beginn der Obergeschosse auf das Architrav der Dockgebäude Bezug nimmt. Die Oberfläche ist ein lebhaft strukturierter und mit Kieseln durchsetzter Beton, der eine reiche, dem Backsteinwerk ebenbürtige Textur annimmt. Auf diese Weise sollte ein strenges und würdiges Gebäude in der Tradition der Dockbebauung geschaffen werden.
Ein konventioneller Geschoßplan mit Erschließungskorridor und Büros auf beiden Seiten hätte so große Räume wie die Kantine, Polizeiabteilung, Personalclub usw. nicht aufnehmen können. Deshalb wurden diese großen Einheiten in die unteren Geschosse genommen, während die Büros nach oben verlegt wurden, wo durch innere Höfe mehr Tageslicht in die kleineren Räume geholt werden konnte.

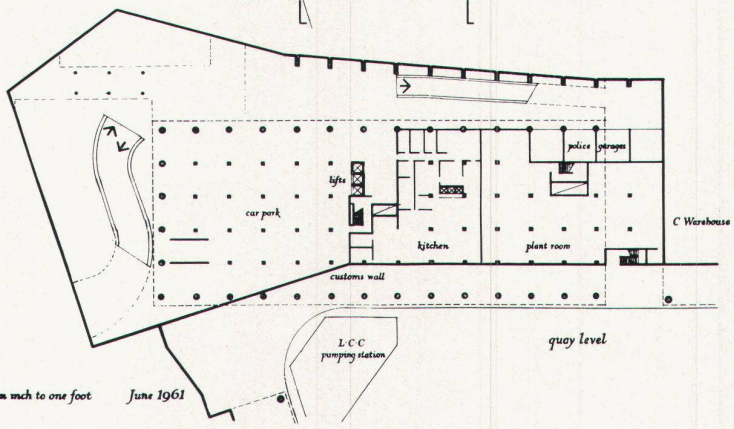
1
Blick über das Dock von Süden
Les docks vus du sud
The docks from the south

2
Grundriß Erdgeschoß
Plan du rez-de-chaussée
Groundfloor plan

3
Grundriß Untergeschoß
Plan du sous-sol
Basement floor plan

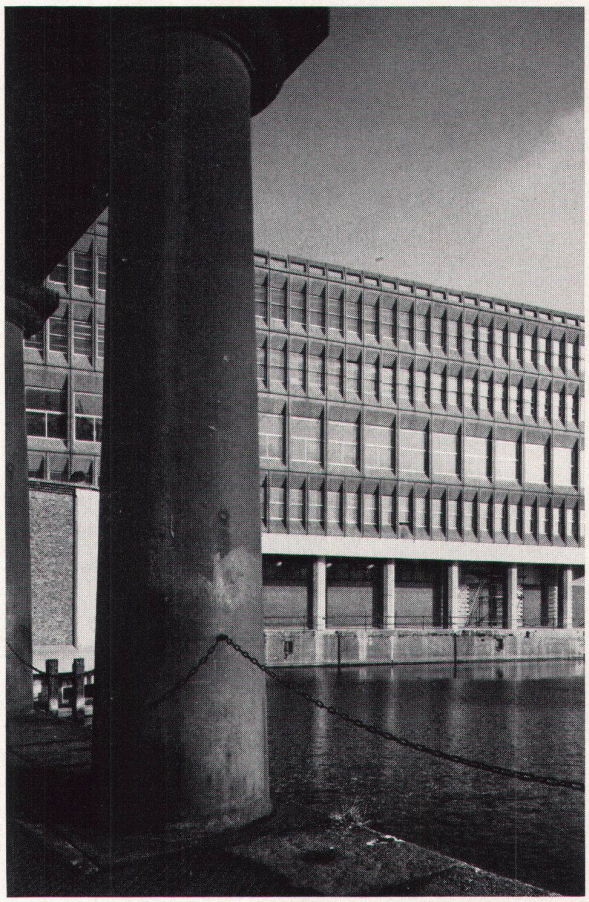


2



one thirtysecond of an inch to one foot June 1961

3



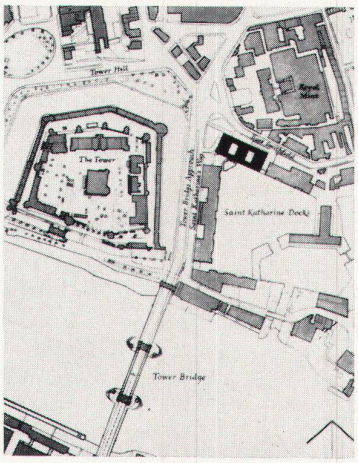
5

6

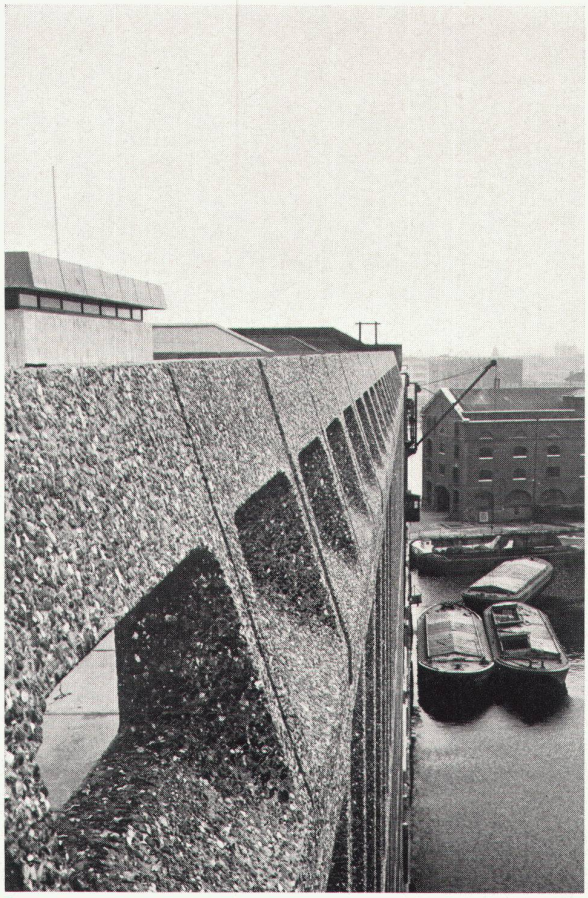
4
Situation
Situation
Site plan

5
Blick von den bestehenden Lagerhäusern auf den Neubau
Le nouveau bâtiment et vue vers les anciens entrepôts
View from the existing warehouses onto the new structure

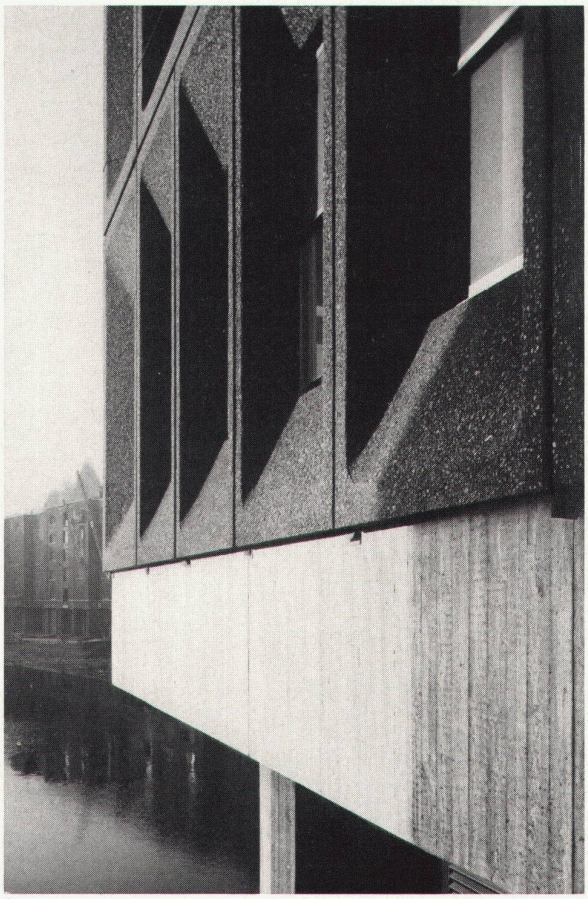
6
Blick vom Neubau auf das Dock
Vue du nouveau bâtiment vers les docks
View from the new structure towards the docks



4



7



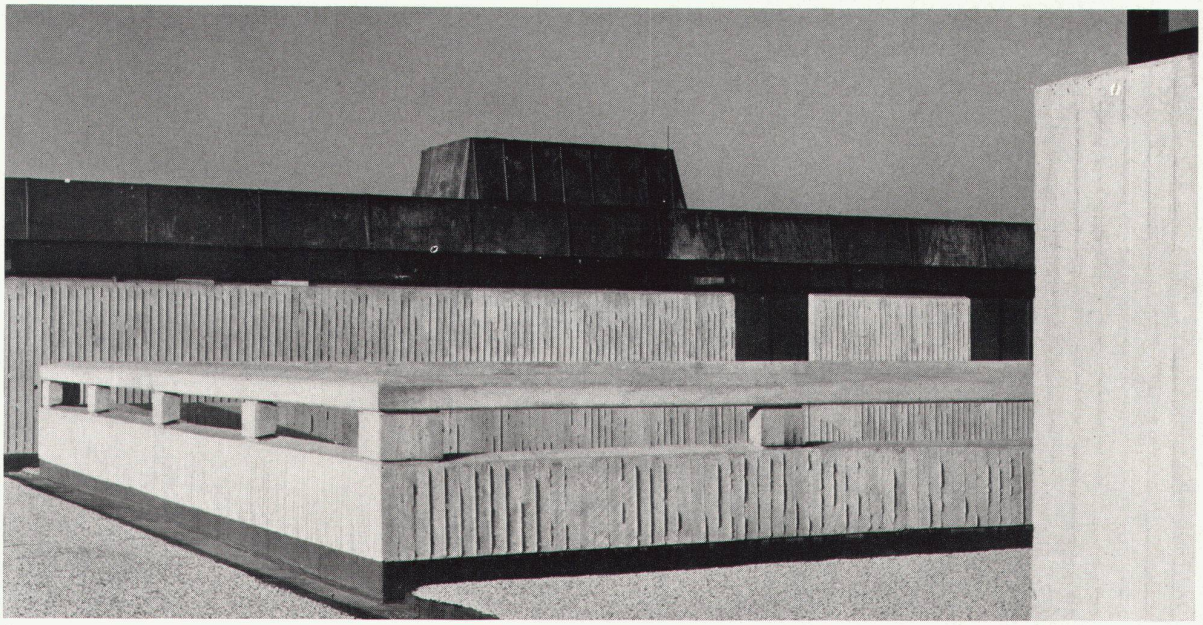
8

7
Blick über die Brüstung
Balustrade
Parapet

8
Fassadendetail
Détail de la façade
Façade detail

9
Dachaufbau und Balustrade
Toit et balustrade
Roof superstructure and parapet

Photos: Henk Snoek, London



9